

PLAKATKUNST DAFI KÜHNE: TRUE PRINT

Der Glarner Graphic-Designer Dafi Kühne ist ein «Verrückter» im Wortsinne, weil er Plakate gestaltet und druckt, wie es heute keinem anderen mehr in den Sinn käme. Er entwirft seine Plakate zwar meist am Computer, gedruckt wird aber alles analog – im Buchdruckverfahren.

In seiner Druckwerkstatt in Näfels gibt es Dinge, die es andernorts nicht zu sehen gibt. Bestand seine Werkstatt zu Beginn aus wenigen Setzkästen und einer Abziehpresse, so ist daraus in nur sieben Jahren ein ganzes Hochdruck-Universum geworden: 600 Satzschriftkästen mit Holz- und Bleibuchstaben in allen Grössen, vier Abziehpressen, eine Stopp-Zylinder-Schnellpresse, ein Ludlow-Zeilengiessapparat sowie ein Pantograf zum Nachschneiden von Holzschriften für den Plakatdruck.

Kühne ist Plakatkünstler der besonderen Art. Wendet sich, obschon dem Hochdruckverfahren huldigend, dezidiert gegen romantisierende und konventionelle Vorstellungen des Druckschaffens des vorangegangenen Jahrhunderts. Stattdessen sucht er stets nach neuem Potenzial für digitale und analoge Entwurfsarbeiten sowie nach Möglichkeiten für neue Druckträger jenseits von Bleisatz, Holzlettern und Lino-leum.



Dafi Kühne, der moderne Instrumente und die Tradition des Buchdrucks vereint, veröffentlicht in seinem Buch eine Auswahl seiner Arbeiten. Niemals retro, findet er clevere Antworten auf der Suche nach neuen Wegen des grafischen Ausdrucks.

Jeder Auftrag hat Originalcharakter, zeichnet sich durch eigenwillige Druck- und Trägerhaptik aus. Nebst dem Transport plakativer Informationen liefert er auch reflexiven Mehrwert. Indem er mit der mechanischen Drucktechnik von vorgestern neue Gestaltung kreiert, zeigt Kühne, dass nicht alles kostbar ist, was glänzt – und was subtiler Humor ist. Ist Kühne ein Künstler? Er zeigt uns, wie man aus den starren Konventionen aus-

bricht, indem man mit verschiedenen Formen von Entfesselungen arbeitet. So, wie wir es im kommerziellen Auftragskontext nicht kennen. Er nutzt dabei druck- und satzfremdes Material, um auf neue Lösungen zu kommen. Das soeben erschienene Buch «True Print» ist eine Fundgrube kreativen Schaffens, eine Suche nach neuen Möglichkeiten, im formalen wie im technischen Bereich. Dafi Kühne ist in verschiedenen Bereichen aktiv. Neben seiner Plakatkunst gibt er Kurse und Workshops an diversen Hochschulen, ist in der Druckgrafik aktiv und sogar als Musiker unterwegs. Das Buch ist angereichert mit Textbeiträgen von Rudolf Barmettler und David Shields. Herausgeber ist Reto Caduff. Sehens- und lesenswert!
Claude Bürki

*«True Print»,
Lars Müller Publishers,
ISBN 978-3-03778-508-9,
Format 24 x 30 cm,
154 Seiten (auch als englische
Ausgabe erhältlich).
Preis: 49 Franken.*



Crashkurs Olivenöl in der Toskana

Crashkurse Olivenöl 2016/17

4. - 6. und 11. - 13. November 2016,
28. - 30. April und 5. - 7. Mai 2017
in Lamporecchio/Toskana.

EUR 475,-/Person

Informationen und Anmeldungen
bei bei Elena März (em@merum.info).

Vollständiges Programm auf Anfrage.